Bilder zum Beten mit der Liturgie

✵ Zweiter Sonntag nach Weihnachten ✵

"Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht." (v.18)

Sir. 24, 1-2.8-12; Eph. 1,3-6.15-18; Joh. 1,1-18

Sophía, die göttliche Weisheit

Ikone im Moskauer Stil, XVIII. Jahrh.

Der Evangelist Johannes und der Anfang seines Evangeliums

Evangeliar von Vorau (Steiermark), letztes Viertel des XII. Jahrh.

Der Vater mit dem Sohn

Spanische Romanik, XII. Jahrh.

San Nicolás de Tudela. Spanien

Der Vater mit dem Sohn

Spanische Romanik, XII. Jahrh.

Santo Domingo de Soria. España

Zweiter Sonntag nach Weihnachten, Lesejahr A

“Die guten Anfänge kommen aus der Stille, wie aus dunklen Bergen. Im unfassbaren Schweigen spricht Gott sein Wort, den ewigen Sohn. Das Wort ist gesprochen, wird gesprochen, ewig und jetzt. Das Licht leuch-tet, es rettet und richtet. Im Licht des ewigen Wortes steht unsere Zeit, auch dieses neu begonnene Jahr.”

Zur ersten Lesung

“Das Wort Gottes steht der Welt nicht nur gegenüber, es durchdringt sie, es ist die ständige Quelle all dessen, was der Welt lebt und leuchtet. In der Schrift (Spr 8) wird das Wort Gottes gleichgesetzt mit Gottes ewiger Weisheit. Durch sein Wort und seine Weisheit ist Gott gegenwärtig bei seinem Volk und in seinem Tempel. In Zukunft aber wird die Menschheit Jesu der lebendige Tempel Gottes, sein heiliges Zelt sein.”

Zur zweiten Lesung

“In seinem Sohn hat Gott uns all das geschenkt, was durch die Gaben des Alten Bundes angedeutet und vorbereitet war. Aber wir brauchen die klare Schau des Glaubens und ein laute-res Herz, um unsere Berufung zu begreifen und ihr durch die Tat zu entsprechen. Mit dem größeren Glauben wächst auch unsere Hoffnung auf Teilhabe an Gottes Herrlichkeit.”

Zum Evangelium

“Durch das Wort, das vor aller Zeit war, ist die Zeit und die Welt geworden. Licht und Leben kommen von ihm. Und das Wort ist Fleisch geworden. Denen, die ihn aufnehmen, weist Christus den Weg, und er schenkt ihnen Gnade und Herrlichkeit.”

Schott - Messbuch

Misal Schott

Benediktinerabtei Beuron

www.heribert-graab.de

www.vacarparacon-siderar.es